



Bund der Altmarquartsteiner

Marquartstein, im Januar 2015

Rundbrief 2015

Liebe Altmarquartsteiner,

ein weiteres ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Wie jedes Jahr erhaltet ihr wieder Post von uns, um Euch ein wenig über das zu berichten, was am Landschulheim und im Bund der Altmarquartsteiner passiert ist.

Es gibt einen Wechsel an der Führungsspitze des LSH:

Anfang des Jahres haben wir den langjährigen Schulleiter Erwin Appenzeller in den Ruhestand verabschiedet. Wir möchten uns auch auf diesem Wege nochmals bei Dir, lieber Appei, für die gute Zusammenarbeit bedanken. Du hattest immer ein offenes Ohr für unsere Wünsche und Vorstellungen, und nun begrüßen wir Dich herzlichst als Altmarquartsteiner! Die kommissarische Leitung hat Herr Martin Bauhofer, mit dem es ebenfalls eine Freude ist zusammenzuarbeiten. Ab Februar folgt als Schulleiter Herr Gerhard Pschorn, der früher schon am LSH tätig war. Wir wünschen ihm einen guten Start und werden ihn nach Kräften unterstützen.

Leider sind dieses Jahr drei langjährige und verdiente Lehrkräfte von uns gegangen. Wir möchten an dieser Stelle nochmals des Herrn Eberhard Opitz (1963 - 2000), des Herrn Klaus Hielscher (1968 - 2000) und der Frau Renate Dobel-Armbruster (1958 - 1962) gedenken.

Wir mussten aber auch Abschied nehmen von:

Dr. Hubert Noichl (LSH 1973 - 1982), Dr. Dieter Hübscher (1949 - 1952), Hans O'Swald (1941 - 1943), Rudolf Moorhauser (1941 - 1949), Gerhard Schwab (1946 - 1951), Peter Thost (1940 - 1943), Dr. Elke Kluge-Schwend (1934 - 1940), Roland Grisar (1951 - 1955), Waltraud Holzerland-Beckmann (1938 - 1941), Gerda Mandt-Haslinde (1935 - 1939), Christine The Losen-Gericke (1946 - 1952), Hans-Dieter Pusch (1939 - 1948), Josef Binkert (1946 - 1949), Gerhard Koller (1949 - 1953), Jürgen Kaesberg (1974-1981), Folker Schindlmayr (1950 - 1956), Axel Foerster (1947 - 1954), Stefan Schroeder (1956 - 1959), Max Mayer (1953 - 1957), Eberhard von Jaruntowski (1962 - 1968), Jürgen Schmidt-Klingenberg (1950 - 1954), Ludwig Schäffer (1961 - 1971), Udo Reichel (Lehrer 1970 - 1972), Wolf Weinzierl (Lehrer 1974 - 1975). Wir danken für ihre Verbundenheit mit dem LSH und bezeigen den Angehörigen herzliches Beileid.

Bankverbindung: Kreissparkasse Marquartstein, BLZ 710 520 50, Kto.-Nr. 151 241

IBAN: DE96 7105 2050 0000 1512 41 · SWIFT-BIC: BYLADEM1TST

– Gemeinnützigkeit eingetragen seit 1989 –

Erfreulicherweise durften wir dieses Jahr zu vielen runden Geburtstagen gratulieren: Zehn 90ern, vierzehn 85ern, siebzehn 80ern, vierundzwanzig 75ern und neunundzwanzig 70ern! Weiterhin: Ad multos annos!

Wie immer möchte und muss ich natürlich auch einen Spendenaufruf starten. Ohne Euere Spenden wäre hier vieles nicht möglich! Wir vom Bund der Altmarquarsteiner konnten dank Euch in gewohntem Umfang die Schule unterstützen und fördern! Recht herzlichen Dank hierfür!

Wir haben z. B. dieses Jahr wieder den Schüleraustausch mit den USA unterstützt und es einer größeren Gruppe von Schülern ermöglicht, an den Feierlichkeiten zum 25-jährigen Mauerfall in Berlin teilzunehmen. Neben vielen kleineren Förderungen haben wir auf Initiative von Schülern und Lehrern die Biologie- und Chemiefachräume mit iPads fürs Selbststudium in der neugeschaffenen „Lernlandschaft“ ausgestattet. Dieses Jahr haben eine Schülerin und zwei Schüler neben der normalen schulischen Ausbildung eine Lehre in der Schreinerei begonnen. Seit 2003 haben vierzehn Schüler und Schülerinnen diese duale Ausbildung mit Abitur und Gesellenprüfung abgeschlossen. Derzeit sind vierzehn Schülerinnen und Schüler auf diesem Weg. Dieses einmalige Konzept fördern wir nach wie vor.

Besonders in Zeiten knapper Kassen ist also jeder Cent willkommen. Auch möchte ich unbedingt die Jüngeren unter Euch ermutigen zu spenden. Wir sind dabei, zusätzlich eine einfache Online-Spendenmöglichkeit einzurichten, dazu sind einige Schritte und Planungen notwendig, die noch etwas Zeit bedürfen. Daher möchte ich Euch bitten, weiterhin über eine einfache Überweisung einen Beitrag zur Unterstützung des Landschulheimes zu leisten. Wir versuchen, die Förderung so breit wie möglich zu streuen, um möglichst viele Schüler zu erreichen. Uns verbindet alle eine gute und besondere Zeit am LSH, und ich denke, ein jeder möchte, dass es den nachfolgenden Generationen genau so ergeht. Um dieses zu verwirklichen, sind wir auf Euere Spenden angewiesen! Einen ganz herzlichen Dank im Voraus, auch im Namen aller, die von den Spenden profitieren!

Mit dem Elternbeirat trafen wir uns zweimal zu einem Gedankenaustausch und wir versuchen, diese Zusammenarbeit zu vertiefen.

Wir wünschen Euch Allen ein gutes und glückliches Jahr 2015!

Dr. Klaus Ständer
mit der Vorstandschaft
Michael, Sylvia, Sabine, Katrin und Toni

Liebe Altmarquartsteiner,

die Zeit geht zu Ende, in der die Stelle des ersten Schulleiters unbesetzt und viel Arbeit auf wenig Schultern verteilt war. Herr OStD Gerhard Pschorn wird ab 1. Februar 2015 die Leitung der Schule übernehmen. Herr Pschorn ist sicher einigen von Ihnen bekannt, denn er war im Zeitraum 1981 - 1986 und 1994 - 1997 bereits am Staatlichen Landschulheim Marquartstein in verschiedenen Funktionen tätig.

Was gab's 2014 Neues am Landschulheim?

Bauliche Maßnahmen

Die Umstellung unserer auf Öl basierenden Heizungsanlagen auf das Hackschnitzelwerk ist erfolgreich verlaufen, d.h. mein Büro wird warm und auch aus den Klassenzimmern habe ich bis jetzt noch keine Beschwerden bekommen. Der Umbau des Schönecks ist nach 1-jähriger Verzögerung fast abgeschlossen. Sehr erfreulich war die Mitteilung aus dem Kultusministerium, dass ein Planungsauftrag für eine Erweiterung des Berghofes an das Staatliche Bauamt Traunstein erteilt werden soll. Hintergrund ist die Hochwassersituation am Achenhaus. Die Brandmelde- und die Telefonanlage wurden komplett erneuert und auf den gesetzlich notwendigen Standard gebracht.

Kultur

Im Schuljahr 2013/14 hatten wir wegen des erfreulich großen Interesses der Schüler wieder drei Schauspielgruppen am LSH. Das Weihnachtstheater spielte unter der bewährten Regie von Eva Geigenmüller eine hinreißende Dramenfassung von Charles Dickens' „Oliver Twist“, im März folgte Sandra Altmanns Inszenierung von Goldonis Komödie „Mirandolina“, die die Urlaubs- und Liebesgewohnheiten der Deutschen zum Thema hatte. Christoph Nöldeke schloss die erfolgreiche Theatersaison mit drei Aufführungen von Büchners „Leonce und Lena“ würdig ab. Auch das Vokalensemble, der Schulchor unter Leitung von Dagobert Müller und Astrid Ciesliks Big-Band tragen wesentlich zum kulturellen Leben am LSH bei. Bildenden Künstlern ist durch die Einrichtung zweier Kulturräume eine Möglichkeit gegeben, ihre Arbeiten der Öffentlichkeit in ästhetischem Ambiente zu präsentieren, ein Angebot, das Kunstlehrer Karl-Heinz Hauser, der Fotograf Anton Steinbacher, der ehemalige Chemielehrer Kurt Lohwasser und die Archäologen Emil Huber und Hartmut Rihl bereits wahrgenommen haben. Ich möchte mich auch an dieser Stelle für die beeindruckenden Ausstellungen bedanken.

Amerikaaustausch

Der Amerikaaustausch, der 2013 von Susanne Klause und Ralf Sepper ins Leben gerufen wurde, ist auch im laufenden Schuljahr ein voller Erfolg. Noch in den Sommerferien fuhren 14 Oberstufenschüler des LSH in die USA, wo sie zwei Wochen in ausgewählten Gastfamilien untergebracht waren und den Unterricht an unserer Partnerschule in Bucklin (Kansas) besuchten, ehe sie in der letzten Woche ihres Aufenthalts - begleitet von den Lehrkräften Ralf Sepper und Carmen Klepik - Chicago erkundeten. Der Gegenbesuch der Amerikaner ist für Juni 2015 geplant, einige unserer Schüler zählen bereits die Tage.

Ereignisse und Veranstaltungen 2015

Aber auch darüber hinaus ereignete sich im vergangenen Jahr am LSH Marquartstein eine ganze Menge. Von den etwa fünfzig großen Veranstaltungen möchte ich für jeden Monat ein Ereignis exemplarisch vorstellen: Im Januar überreichten unsere Schülersprecher und Mitarbeiter der SMV den Erlös des Spendenlaufs – knapp 2000 Euro – an Marquartsteins Bürgermeister zur Unterstützung der Hochwasseropfer. Im Februar fand im Rahmen eines Festaktes mit Vertretern des Kultusministeriums und der Schule und dann in Form eines Faschingskonzertes die offizielle Verabschiedung unseres bisherigen Schulleiters Erwin Appenzeller statt, ein melancholischer Moment inmitten der narri-schen Jahreszeit. Im März veranstaltete die Fachschaft Latein ihren Dies Latinus, bei dem ein Referent den Schülern Einblick in das Leben eines römischen Legionärs gab. Im April konnten am Tag der offenen Tür viele Interessierte bei unterschiedlichsten Darbietungen Einblick in unser Schulleben nehmen. Im Mai veranstalteten Maria Lermer und Eugen Kern mit großem Erfolg eine erlebnispädagogische Fortbildung für Internatserzieher anderer Schulen. Im Juni organisierte das Landschulheim in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Traunstein ein Freilichtkulturfestival in Schützing am Chiemsee, bei dem die Oberstufentheatergruppen ihre Stücke aufführten, darüber hinaus bot Musiklehrerin Astrid Cieslik auf der Chiemseebühne mit ihren Schülern einen musikalischen Reigen unter dem Titel „Summerfeeling“. Im Juli ist bekanntlich zum Schuljahresende viel geboten, einer der Höhepunkte war aber sicherlich die Vernissage von Kurt Lohwassers Hinterglasmalerei im neu eingerichteten Kulturraum der Schule, die einer beachtlichen Ausstellung von Karl-Heinz Hausers Tertraprintarbeiten „Standort Staudach“ gefolgt war. Nach den Sommerferien im August besuchte bereits zum zweiten Mal eine Schülergruppe des Landschulheims unsere Partnerschule in Kansas. Nach dem fröhlichen Kirchweihfest im Oktober reiste Geschichtslehrer Werner Wiedemann mit zwanzig Elftklässlern zum 25. Jubiläum des Mauerfalls nach Berlin, dabei waren unsere Schüler als Ballonpaten Teil der Lichterkette, die die Berliner Mauer symbolisierte und die sich dann am Himmel auflöste. Große Freude inmitten der vorweihnachtlichen Besinnungszeit ist im Dezember das Weihnachtstheater, das Eva und Gerd Geigenmüller in gewohnt souveräner Art inszenieren.

Auf dass sich – wie das Weihnachtstheater – alle guten Dinge jährlich wiederholen mögen! In diesem Sinne wünsche ich allen alles Gute im Jahr 2015.

Martin Bauhofer
StD, Ständiger Stellvertreter des Schulleiters